



Herstellererklärung

Blackout-Schutz beim SMA EV Charger

Mit dem SMA EV Charger 7.4/22 (EVC7.4-1AC-10, EVC22-3AC-10) und einem Sunny Home Manager 2.0 kann sichergestellt werden, dass die Ladeleistung des Elektrofahrzeugs auf ein für den Netzanschluss unkritisches Maß reduziert wird. Somit kann eine Erweiterung des bestehenden Netzanschlusses vermieden werden.

Durch den integrierten Blackout-Schutz wird sichergestellt, dass die aktuell von einem Fahrzeug durch den SMA EV Charger 7.4/22 bezogene Leistung immer so eingeregelt wird, dass ein Auslösen der Überstromschutzeinrichtung am Netzanschlusspunkt vermieden wird. Die Reduktion der Ladeleistung wird innerhalb einer Reaktionszeit von kleiner 4 Sekunden realisiert.

Im Fall eines Kommunikationsverlustes wird das Fahrzeug maximal mit der unter „Fallback Wirkleistungsbegrenzung, Regelung am Netzanschlusspunkt“ parametrisierten Leistung geladen. Diese ist standardmäßig auf 0 W voreingestellt und kann durch eine geschulte Fachkraft in Abhängigkeit der Gegebenheiten vor Ort bis zur max. Nennwirkleistung des SMA EV Chargers angehoben werden.

Diese Erklärung gilt unter folgenden Voraussetzungen:

1. Ein SMA Energy Meter und/oder ein Sunny Home Manager 2.0 wird für die Messung von Bezug und Einspeisung am Netzanschlusspunkt verwendet.
2. Alle notwendigen Installationsmaßnahmen werden gemäß der Installationsanleitung des SMA EV Charger 7.4/22 durchgeführt und geprüft.
3. Die notwendigen Einstellungen des Nennstromes am Netzanschlusspunkt, der Nennwirkleistung und der Fallback Wirkleistungsbegrenzung werden durch eine geschulte Fachkraft vorgenommen.

Parametrierungsbeispiel:

- Absicherung Hausanschluss: 40 A
- Schieflastgrenze: 4,6 kW
- Nennwirkleistung EV Charger: 22 kW
- Fallback Wirkleistungsbegrenzung: 0 W

SMA EV CHARGER 22

Gerätekonfiguration

Bitte geben Sie einen Gerätenamen an.

Gerätename*
EV Charger

EINSTELLUNGEN AM NETZANSCHLUSSPUNKT

☒ Betrieb mit Netzanschlusspunktzähler ⓘ

Netz-Nennspannung*
230 V

Maximale Schieflast* ⓘ
4.600 W

Nennstrom des Netzanschlusspunktes*
40 A

Fallback Wirkleistungsbegrenzung, Regelung am Netzanschlusspunkt* ⓘ
0 W

LADEEINSTELLUNGEN

Nennwirkleistung WMaxIn*
22.000 W

Minimaler Ladestrom* ⓘ
6 A

☐ Trennung nach Vollladung ⓘ

Speichern

Niestetal, 02.11.2020

SMA Solar Technology AG

i.V. *Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker

Head of Technology Development Center